



26.10.2023 – 10:04 Uhr

Medieneinladung: Die sich verändernde Rolle von zivilgesellschaftlichen Organisationen in der internationalen Gesundheitszusammenarbeit und der globalen Gesundheit



MEDIENEINLADUNG

Symposium Medicus Mundi Schweiz

50 years Medicus Mundi Switzerland: The Changing Role of CSOs in International Health Cooperation and Global Health

2 November 2023

Volkshaus Basel, Rebgasse 12-14, 4058 Basel

Sehr geehrte Medienschaffende

Gerne laden wir Sie zu unserem diesjährigen **MMS Symposium am 2. November 2023 in Basel** ein.

Medicus Mundi Schweiz (MMS) feiert dieses Jahr sein **50-jähriges Bestehen**. Aus diesem Anlass wird MMS am Jubiläumssymposium der Frage nachgehen, wie sich die Arbeit und die Rolle der Zivilgesellschaften in der internationalen Gesundheitszusammenarbeit und in der globalen Gesundheit verändert und weiterentwickelt haben.

Vor dem Hintergrund der Dekolonisierungsdebatte wird die Rolle von CSOs (Civil Society Organizations) kritisch diskutiert. Die "Dekolonisierung der globalen Gesundheit" ist eine Bewegung, die sich gegen tief verwurzelte Dominanz- und Machtssysteme internationaler, meist westlicher Organisationen und Institutionen wendet. Die Kritik an letzteren verweist auf die kolonialen Ursprünge der Entwicklungszusammenarbeit, die die Ansätze, Strukturen und Praktiken bis heute prägen. Während viele Organisationen ihre Arbeit längst nicht mehr als "Hilfe", sondern als gleichberechtigte Zusammenarbeit mit ihren Partnern im Globalen Süden bezeichnen, basieren die Arbeitspraktiken noch zu oft auf Machtstrukturen, die Abhängigkeiten verewigen und die Entwicklung lokaler Kapazitäten verhindern.

Die Dekolonisierungsdebatte verleiht der internationalen Zusammenarbeit im Allgemeinen und der globalen Gesundheit im Besonderen eine neue analytische Qualität. Es geht dabei um nichts Geringeres als die Transformation des Sektors voranzutreiben.

[Programm, weitere Informationen und Anmeldung:](#)

Netzwerk Medicus Mundi Schweiz

MMS Symposium 2. November 2023

Sprachen: Englisch – keine Übersetzung

Version: Hybrid

[Programm](#)

Unsere Angebote an Medienschaffende

An Teilnahme interessiert? Bitte melden Sie Ihre Teilnahme per E-mail an. Für Rückfragen oder spezielle Wünsche sind wir gerne für Sie da:

Telefon 061 383 18 14

Mob 079 673 02 24

mleschhorn@medicusmundi.ch

Begegnungen und Interviews : Im Rahmen des Symposiums arrangieren wir für Sie gerne Gesprächstermine mit den Referent:innen:

- Dr. J Carolyn Gomes, Developing Country NGO Delegation to the GFHTM,
- Sulakshana Nandi, WHO Europe
- Labila Sumayah Musoke, Uganda, Medicus Mundi International
- Dr Serena Dankwa, IAMANEH Schweiz
- Hafid Derbal, terre des hommes schweiz, MMS Mitglied
- Dr. Cheikh Mbacke Gueye, Medico Foundation

Medienmappe: Wir senden Ihnen auf Wunsch vor dem Symposium einzelne Referate (Texte und Präsentationen) zu.

Wir würden uns freuen, Sie in Basel begrüßen zu dürfen!

Martin Leschhorn Strebel

Direktor Medicus Mundi Schweiz

mleschhorn@medicusmundi.ch

Mob: 079 673 02 24

Medicus Mundi Schweiz

Murbacherstrasse 34

4056 Basel

info@medicusmundi.ch

Medieninhalte



*Foto: Staatsarchiv Basel-Stadt, PA 940b B (1) 3044 & owen-cannon-6TLCsMj8zgE-unsplash //
Montage: Joséphine Strebel für MMS*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002268/100912755> abgerufen werden.